



NIEDERSCHRIFT

8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt

11. Legislaturperiode 2021/2026

am	10. Februar 2022
im	Bürgerzentrum Weiterstadt, Saal, Carl-Ulrich-Straße 9 – 11, 64331 Weiterstadt
Beginn	19:00 Uhr
Ende	21:25 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Dittrich, Manfred
Enzmann, Andreas
Fischer, Wilhelm
Gürkan, Benjamin
Gürtler, Iris
Harnischfeger, Lukas
Hofmann, Heike
Kehl, Gabriele
Keil, Kathrin
Ludwig, Hannah
Neumann, Bernd
Schwab, Christina
Stein, Reinhold
Wunsch, Max
Zeyrek, Dorian Yusuf

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Dürr, Ina
Hoffmann, Stefanie
Maas, Benedikt
Mager, Marcus
Meinhardt, Lisa
Meinhardt, Patrick
Nungesser, Werner
Sehlbach, Sebastian

ALW-GRÜNE-Fraktion

Cadena Arias, Marta
Petri, Heinz-Ludwig
Pohl, Barbara, Dr.
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion

Moczygemba, Eugen
Moczygemba, Sonja
Weldert, Kurt

fraktionslos

Groß, Sascha

Magistrat

Ackermann, Klaus
Berger, Manfred
Hamm, Udo, Dr.

Hasenauer, Josef
Koch, Alexander, Dr.
Mager, Philipp
Mikloss, Boris
Möller, Ralf
Möllmann, Martin
Pohl, Edgar

Ausländerbeirat

Girardi, Donato

Seniorenbeirat

Seniorenbeirat

Beirat zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

Bössenrodt, Gisela

Schriftführung

Zettel, Annette

Verwaltung

Seehuber, Daniel
Wesp, Frank

Presse

Strobel, Heike
Wickel, Marc, Dr.

Entschuldigt fehlen:

SPD-Fraktion

Merlau, Felix

ALW-GRÜNE-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Geertz, Matthias
Sittig, Tim

FWW-Fraktion

Lorenz, Lydia

Magistrat

Geißer, Tom
Klein, Jutta

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Im Namen der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrates gratuliert er Herrn Stein zu seinem runden Geburtstag.

Er teilt mit, dass die CDU-Fraktion vor der Sitzung ihren Antrag „Zusammenlegen der beiden Weiterstädter Kläranlagen prüfen“, Drucksache 11/0197, zurückgezogen hat.

Anschließend lässt er über die Aufnahme des Antrages von allen Fraktionen sowie Bürgermeister und Stadtverordnetenvorsteher „Statement der Stadtverordnetenversammlung für Vielfalt, Demokratie und eine ordentliche Debattenstruktur in Corona-Zeiten“ auf die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Der Antrag erhält die Drucksachennummer 11/0242 und wird als Top 9 auf die Tagesordnung genommen.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 9. Dezember 2021	
2. Bericht des Bürgermeisters	
3. Begrünung von Bushaltestellen; gemeinsamer Antrag der SPD- und FWW-Fraktion	11/0193
4. Ausbau von MINI-Photovoltaikanlagen fördern; Antrag der CDU-Fraktion	11/0197
5. Bebauungsplan "Wingertstraße 26-38", Gemarkung Gräfenhausen Abwägungs- und Satzungsbeschluss	11/0205/1
6. Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanes „1. Änderung Nördlich der Pumpstation“ im OT Braunshardt Aufstellungsbeschluss	11/0224/1
7. Vereinsförderung – Aufstellung über die im Jahr 2021 durch den Magistrat bis zu einem Zuschussbetrag von 5.000,00 € genehmigten Zuwendungen investiver Maßnahmen an Vereine	11/0229/1
8. Vereinsförderung – Aufstellung über die im Jahr 2021 durch den Magistrat genehmigten Zuwendungen für „Besondere Projekte und kulturelle Veranstaltungen“	11/0230/1
9. Statement der Stadtverordnetenversammlung für Vielfalt, Demokratie und eine ordentliche Debattenkultur in Corona-Zeiten.	11/0242
10. Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 für die Jahre 2021 bis 2025 der Stadtwerke Weiterstadt	11/0115/2
11. Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 der Stadtwerke Weiterstadt	11/0114/2
12. Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022	11/0226/1

13.	Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 für die Jahre 2021 bis 2025	11/0227/1
14.	Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022	11/0228/1
15.	Gehwege den Menschen und Neuordnung der Parkräume; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion	11/0234
16.	Machbarkeitsprüfung einer Radweganbindung entlang der A5 im Stadtteil Riedbahn an die Radschnellverbindung Groß-Gerau - Weiterstadt - Darmstadt im Zuge der ICE-Neubaustrecke; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion	11/0235
17.	Aufhebung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge; Antrag des Stadtverordneten Groß	11/0236
18.	Hundesteuerbefreiung für Therapie- und Besuchshunde; gemeinsamer Antrag der SPD- und FWW-Fraktion	11/0238
19.	Mitteilungen	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 9. Dezember 2021

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 9. Dezember 2021 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Möller berichtet über

- Für die Teilnahme an dem Pilotprojekt „On Demand Shuttle“ im DADINA-Gebiet wurde die Stadt Weiterstadt mit den Kommunen Erzhausen, Griesheim und Pfungstadt ausgewählt.
- Sollten auf Grund eines Betretungsverbot durch Corona-Kontaktbeschränkungen eine Kita-Gruppe geschlossen werden, werden die Essenskosten zu 100 % und die Betreuungskosten zu 50 % erstattet.
- Die Entscheidung für den Bau einer 5. Grundschule auf dem Campus an der Albrecht-Dürer-Schule steht fest. Die Grundstücke sind bereits angekauft.

Tagesordnungspunkt 3

Begrünung von Bushaltestellen; gemeinsamer Antrag der SPD- und FWW-Fraktion Drucksache: 11/0193

Die Drucksache wurde am 31. Januar 2022 im Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden von der SPD- und ALW-GRÜNE-Fraktion abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz folgenden Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob und unter welchen Rahmenbedingungen Bushaltestellen begrünt werden können. Bei der Prüfung sind mindestens bauliche Bedingungen (Statik, Sicherheit etc.), Kosten, Eigentumsverhältnisse und Wartungsarbeiten zu berücksichtigen. Weiterhin soll die Prüfung klären, ob auch nachträgliche Begrünung bei bestehenden Bushaltestellen möglich ist.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

**Tagesordnungspunkt 4
Ausbau von MINI-Photovoltaikanlagen fördern; Antrag der CDU-Fraktion
Drucksache: 11/0197**

Die Drucksache wurde am 31. Januar 2022 im Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen abgegeben.

Es wird auf die bereits beschlossene Drucksache 11/0090 zum Thema Photovoltaik verwiesen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz folgenden Beschluss:

1. Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob auf städtische Liegenschaften der Einsatz von Mini-PV-Anlagen möglich und sinnvoll erscheint.
2. Der Magistrat wird beauftragt, im Frühjahr / Sommer 2022 eine Informationsveranstaltung zum Thema Mini-PV-Anlagen / Balkonmodule für die Weiterstädter Einwohnerinnen und Einwohner anzubieten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

**Tagesordnungspunkt 5
Bebauungsplan "Wingertstraße 26-38", Gemarkung Gräfenhausen
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Drucksache: 11/0205/1**

Die Drucksache wurde am 31. Januar 2022 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität beraten.

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität folgenden Beschluss:

- I. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingegangenen Anregungen aus den gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB durchgeführten Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den in Anlage 1 vorgelegten Beschlussvorschlägen. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass bei der durchgeführten Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB keine Stellungnahmen eingegangen sind.
- II. Der Bebauungsplan „Wingertstraße 26-38“ (in der Offenlagefassung vom 27. Juli 2021, Anlage 2 unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu I.), bestehend aus dem Planteil und dem Textteil zum Bebauungsplan sowie der dazugehörigen Begründung, wird hiermit einschließlich der in dieser Sitzung beschlossenen redaktionellen Ergänzungen/Änderungen zu I. als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m § 91 Abs. 1 und 3 HBO als Satzung beschlossen.
- III. Der Magistrat wird beauftragt, die Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Anregungen zum Inhalt des Bebauungsplans vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 6

Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanes „1. Änderung Nördlich der Pumpstation“ im OT Braunshardt

Aufstellungsbeschluss

Drucksache: 11/0224/1

Stellungnahme wird von der SPD-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität zu überweisen. Die Auswirkungen der benachbarten Abwasserpumpstation sind bis zur Ausschusssitzung zu bewerten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 7

Vereinsförderung – Aufstellung über die im Jahr 2021 durch den Magistrat bis zu einem Zuschussbetrag von 5.000,00 € genehmigten Zuwendungen investiver Maßnahmen an Vereine

Drucksache: 11/0229/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die durch den Magistrat im Jahr 2021 genehmigten Zuwendungen für investive Maßnahmen an Vereine zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 8

Vereinsförderung – Aufstellung über die im Jahr 2021 durch den Magistrat genehmigten Zuwendungen für „Besondere Projekte und kulturelle Veranstaltungen“

Drucksache: 11/0230/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die durch den Magistrat im Jahr 2021 genehmigten Zuwendungen für „Besondere Projekte und Veranstaltungen“ an Vereine zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 9

Statement der Stadtverordnetenversammlung für Vielfalt, Demokratie und eine ordentliche Debattenkultur in Corona-Zeiten.

Drucksache: 11/0242

Stellungnahmen zu dem Antrag werden von allen Fraktionen sowie Stadtverordnetenvorsteher Dittrich, Bürgermeister Möller und Stadtverordneter Groß abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Statement zu den sogenannten „Montagsspaziergängern“ in Weiterstadt für Vielfalt, Demokratie und eine ordentliche Debattenkultur in Corona-Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich ruft die Tagesordnungspunkte 10 bis 14 gemeinsam auf.

Tagesordnungspunkt 10

Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 für die Jahre 2021 bis 2025 der Stadtwerke Weiterstadt

Drucksache: 11/0115/2

Tagesordnungspunkt 11

Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 der Stadtwerke Weiterstadt
Drucksache: 11/0114/2

Tagesordnungspunkt 12

Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022
Drucksache: 11/0226/1

Tagesordnungspunkt 13

Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 für die Jahre 2021 bis 2025
Drucksache: 11/0227/1

Tagesordnungspunkt 14

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022
Drucksache: 11/0228/1

Bürgermeister Möller stellt die wichtigsten Eckdaten des Haushaltsplanes mit Investitionsprogramm sowie des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Stadtwerke für das Haushaltsjahr 2022 vor.

Die Präsentation ist im Gremieninformationsportal bei den Dokumenten zu dieser Sitzung hinterlegt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksachen werden zur weiteren Beratung an den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 15

Gehwege den Menschen und Neuordnung der Parkräume; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion
Drucksache: 11/0234

Stellungnahmen werden von der ALW-GRÜNE-, CDU- und FWW-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt die Drucksache an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 16

Machbarkeitsprüfung einer Radweganbindung entlang der A5 im Stadtteil Riedbahn an die Radschnellverbindung Groß-Gerau - Weiterstadt - Darmstadt im Zuge der ICE-Neubaustrecke; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion
Drucksache: 11/0235

Stellungnahme wird von der ALW-GRÜNE-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 17

Aufhebung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge; Antrag des Stadtverordneten Groß
Drucksache: 11/0236

Stellungnahmen werden vom Stadtverordneten Groß sowie allen Fraktionen abgegeben.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich lässt über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

6	Ja-Stimmen	(1 CDU, 4 ALW, 1 fraktionslos)
26	Nein-Stimmen	(8 CDU, 3 FWW, 15 SPD)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 18

Hundesteuerbefreiung für Therapie- und Besuchshunde; gemeinsamer Antrag der SPD- und FWW-Fraktion
Drucksache: 11/0238

Stellungnahme wird von der SPD- und der ALW-GRÜNE-Fraktion sowie Bürgermeister Möller abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, inwieweit Therapie- und Besuchshunde, welche pflegebedürftige Senioren, Menschen mit Behinderungen, Kindergärten und Schulen regelmäßig besuchen, von der Hundesteuer befreit werden können. Für den Fall einer positiven Prüfung wird der Magistrat beauftragt, einen entsprechenden Entwurf der Hundesteuersatzung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**Tagesordnungspunkt 19
Mitteilungen**

Mitteilungen liegen keine vor.

Manfred Dittrich
Stadtverordnetenvorsteher

Annette Zettel
Schriftführung